

Am 25.08. 2007 endete die Sommerpause wieder mit der **Bielefelder Weiterbildungsmesse**. Unseren Stand besuchten wieder alte Bekannte und viele neue Großgruppenbegeisterte. Einige haben sich sogar spontan auf unser Seminar „Die Leute mitnehmen“ angemeldet, so dass sich der Tag in Bielefeld schon gelohnt hat.

Der **VDI fib Kongress—Frauen im Ingenieursberuf** war für uns ein besonderes Highlight und fand am 21.-23.09.2007 in Bielefeld statt. Dörte Hildebrand und Johanna Brühl moderierten den Samstag und begann mit der **Einstimmung auf eine gemeinsame Vision** und vernetzte die Teilnehmer mit wertschätzenden Partnerinterviews. Die 250 Teilnehmer (überwiegend Frauen) hatten Spaß an der Methode und brachten ihre besten Geschichten mit ein. Der Tag klang dann mit einem **World Café** aus. Hier wurde eine gemeinsame Vision zu den Themen: Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Technik entwickelt. Die Ergebnisse wurden am nächsten Tag in der **Abschlussdiskussion** eingebracht. Die Veranstalter waren sehr zufrieden mit den Methoden der Vernetzung und den Ergebnissen.

Die Kongress dauerte 3 Tage und so halfen Irene Wolff Meijer und Annegret Körbitz den Stand von **move-your-vision** auch 3 Tage lang zu besetzen.

Im Oktober 2007 fand unser **Moderatortraining „Die Leute mitnehmen“** zum ersten Mal statt und war ein großer Erfolg. Matthias Wilke, Ilona Böttger und Dörte Hildebrand haben das 4 1/2 tägige Seminar mit 40 Unterrichtsstunden konzipiert, organisiert und durchgeführt. Das Seminar gibt einen guten Überblick über die gängigen Großgruppenmoderationmethoden und befähigt zur richtigen Methodenauswahl und -anwendung. Insgesamt waren 24 Teilnehmer, darunter auch einige Movis im Brunnenhaus bei Wermelskirchen. Das Feedback der Teilnehmer war durchweg positiv und auch die Stimmung war super.

Im Vereinsjahr 2007 haben wir 10 neue Mitglieder gewonnen: Thomas Ahrens, Andreas Kulik, Udo Lindner, Jutta Weimar, Dr. Anna Kreuzner, Dr. Isabella Klien, Susanne Volkmer, Heike Weibenborn, Antje Schwarze und Christel Freyer.



Auch 2007 waren wir wieder auf der Bielefelder Weiterbildungsmesse



Auf dem VDI fib Kongress moderierten wir u. a. ein World Café



24 Teilnehmer des Seminars „Die Leute mitnehmen“

Das 5. Jahr

Wie ging es weiter....

Zu Beginn des Jahres 2008 hatten wir eine kurze Sinneskrise. Nachdem das Jahr 2007 enorm viel Energie benötigt hat, wollte der Vorstand auch einen Nutzen daraus ziehen. Es kam die Idee auf ein Institut zu gründen. Ein entsprechender Gesellschaftervertrag wurde zur Diskussion gestellt. Unsere Mitglieder wollten aber die bisherige Netzwerkstruktur beibehalten und so besannen wir uns wieder auf den nichtkommerziellen Bereich der eigenen Weiterbildung.

Das erste Netzwerktreffen in diesem Jahr fand am Niederrhein im Wallfahrtsort Kevelaer statt. Es ging um das Thema „Gegensätze ziehen sich an“ und um dies auch zu erleben, besuchten wir die Industriebrache „Hüttenwerk Duisburg-Meiderisch“ die zu einem bedeutenden Kultur- und Naturlebensraum geworden ist.

In Kevelaer fand auch die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Dabei gab es einen Wechsel im Vorstand. Dörte wollte nach 5 Jahren als 1. Vorsitzende von Ihrem Amt abgelöst werden. Diese Aufgabe hat nun Matthias Wilke übernommen. Für seinen Posten haben wir jedoch keinen Ersatz gefunden, so dass wir nun bis zu den nächsten Wahlen im Jahr 2009 nur 5 im Vorstand sind.

Unser zweites Netzwerktreffen in diesem Jahr führte uns wieder nach Gut Ankelehe. Dort ging es um das Motto „Balance halten“.

In erster Linie dachten wir dabei an das Gleichgewicht in Großgruppen. Wie fast bei jedem Netzwerktreffen haben wir aber die Balance zwischen



Unser Ausflug auf dem Netzwerktreffen in Kevelaer führte uns nach Duisburg—
Gegensätze ziehen sich an...



Der Vorstand 2008 hat sich verkleinert.

Es fehlt nun Dörte. Matthias übernimmt den Posten des 1. Vorsitzenden.

Wie hält man die Balance in einer Großgruppe. Ein wichtiges Thema, das wir auf viele Weisen erprobt und diskutiert haben. Einige haben auf Gut Ankelehe ihre Balance wieder gefunden.



Indoor und Outdoor hervorragend hinbekommen. Unser Open Space Walking leitete uns wieder zum Kaffee trinken an den wunderschönen See in der Nähe.

Zum Schluss thematisierten wir noch die Balance im eigenen Leben. Viele haben hier überraschende Denkanstöße bekommen.

Nur zwei Wochen nach dem Netzwerktreffen nahmen wir auch in diesem Jahr wieder an der Net's work in Bad Salzuflen teil, und zwar an dem Fachforum: Für eine Kooperationskultur der Zukunft. Move-your-vision hatte dort nicht nur die Konzeption und die Rahmenmoderation übernommen, sondern war auch wieder mit einem eigenen Stand dabei.

Es kamen viele Prominente aus Politik und Wirtschaft, wie z.B. der Geschäftsleiter der Deutschen Bank, Norbert Walter und der Parlamentarische Staatssekretär des Wirtschaftsministeriums, Hartmut Schauerte. Für uns Movies war es wieder ein schönes gemeinsames Projekt, das wir in diesem Jahr mit dem Netzwerk Gemeinsinn und seinem Geschäftsführer Wolfgang Fänderl durchgeführt haben.

Zum Abschluss des Jahres haben wir dann noch unser Jubiläum virtuell gefeiert. Hierfür gab es auf unserer Homepage viele Änderungen, eine Seite zum Jubiläum unter Aktuelles und ein Gästebuch.



Und so geht wieder ein ereignisreiches Jahr zu Ende und wir freuen uns schon auf das nächste Vereinstreffen in Frankfurt zum Thema:

Sich und andere bewegen!



Gute Stimmung auf Gut Ankelohe—dieses Mal mit Partnern und Hunden.



Die Movies nach getaner Arbeit



Norbert Walter von der Deutschen Bank



Gabi Nitsch mit Hartmut Schauerte



Andrea Schrage bei der Anmoderation des Open Space



Johanna Brühl bei der Anmoderation des World Cafés

unser Stand auf der net's work 2009





So ging es weiter 2009...

In diesem Jahr haben Matthias Wilke und Dörte Hildebrand eine große Open Space Konferenz bei einer Bundesbehörde durchgeführt und Johanna Brühl hat mit den Movies, Dörte Hildebrand und Bärbel Röpke Stieghost 2 Veranstaltungen bei der Deutsch Post begleitet.

Manchmal braucht eine Idee einfach etwas länger. Erst 2009 hat die Post entdeckt, dass es ein professionelles Netzwerk von Moderatoren gibt, was sogar postalischen Ursprung hat.

Auch auf unserer Homepage hat sich einiges getan:

Für die zahlreichen Bilder von unseren Veranstaltungen haben wir nun auch eine Bildergalerie.

Mit dem Benutzernamen: **mitglied** und dem Kennwort: **myv2007** kommt Ihr in den geschützten Bereich.

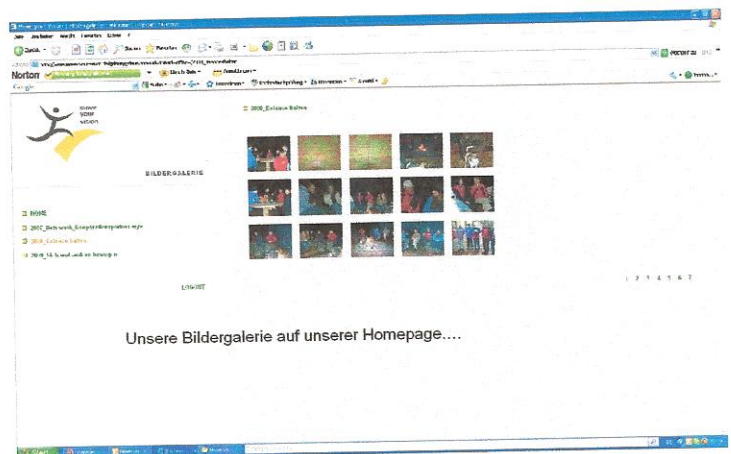
Für das neue Jahr planen wir eine Überarbeitung unserer Homepage, denn wir wollen uns vom alten Darwin als Einstiegsseite verabschieden.

Das nächste Highlight wird das Vereinstreffen in Emsen sein. Diesmal steht die Veranstaltung unter dem Motto: **Schätze suchen- Schätze heben**. Das erfahrene Organisations-team besteht aus Dörte Hildebrand und Ilona Böttger. Anmeldeschluss für Early Birds ist der 15.01.2010!

Johanna Brühl, Lippstadt,
im Dezember 2009



Matthias Wilke und Dörte Hildebrand in Aktion beim Open - Space





So ging es weiter 2009...

Scheinbar war das Jahr 2009 weniger ereignisreich. Wir hatten nur ein Vereinstreffen in Frankfurt und die net's work fiel in diesem Jahr aus. Aber wenn man näher hinsieht, dann hat sich doch einiges getan und die Movies etablieren sich langsam in der Beraterszene.

Aber zurück zum Jahreshighlight **das Netzwerktreffen in Frankfurt vom 08.-10.05.2009**

Unter dem **Motto: Sich und andere bewegen** verbrachten wir drei Tage in Frankfurt und Wiesbaden. Die Movies Heike und Matthias Weißenborn haben das Netzwerktreffen organisiert und durchgeführt.

Auf der Mitgliederversammlung wurde Sabine Gruhn zur 2. Vorsitzenden des Vereins gewählt. Außerdem wurde die Vorstandsmitglieder Dietmar Hahn und Matthias Weißenborn für weitere 2 Jahre bestätigt und Johanna Brühl übernahm den vakanten Posten des 6. Mitglieds im Vorstand für ein weiteres Jahr.

Im September traf sich der Vorstand der Movies wieder in Rösrath zur Klausurtagung und es wurden neue Aufgaben in Angriff genommen. Künftig wollen wir mehr mit dem BDVT als Vertriebsplattform zusammenarbeiten und den Mitgliedern eine Doppelmitgliedschaft ermöglichen. Außerdem wollen wir die Öffentlichkeitsarbeit professionalisieren. Der Verein sieht sich hier als Dienstleister für seine Mitglieder und will Nutzen stiften.



Der Architekt Michael Schumacher erklärt uns das Konzept des Westhafen-Towers.



Teamentwicklung im Hochseilgarten. Für viele ein besonderes, emotionales Erlebnis.



Der Vorstand auf seiner Klausurtagung in Rösrath.